

6. Alpgespräche uf m Tannberg 2004

Wege – begangen – erfahren – visionär: Projekte uf m Tannberg

Die Summe verschiedener ZuGANGSformen zu Wissen nennen wir **ErFAHRUNG**. Auf-einander-zu-**GEHEN**, er-**FAHREN**: es bedarf der **WEGE**.

Bei dichtem Schneetreiben fanden am 24. und 25. September 2004 im Hotel Adler, Hochkrumbach die schon traditionellen Alpgespräche uf m Tannberg statt, organisiert von A.Univ.-Prof. Erich Gnaiger und dem „uf m Tannberg Kulturverein“. LR Erich Schwärzler eröffnete mit einer schwungvollen Rede die Veranstaltung unter dem Motto "Wege – begangen – erfahren – visionär". DI Walter Vögel präsentierte das Österreichische Leader+ Programm. Am historischen Treffpunkt von Walsern und Wäldern widmete sich eine hochkarätig besetzte Runde von PolitikerInnen, WissenschaftlerInnen, PraktikerInnen und Künstlern vielfältigen Initiativen und Projekten um das "Alpmuseum uf m Tannberg". Einen Schwerpunkt bildete die Klima- und Besiedlungsgeschichte des Tannbergs, die bisherige Lehrmeinungen bereits erheblich verändert hat. Projekterfahrungen aus dem Montafon, dem Kleinen Walsertal und dem Allgäu, und besonders die Präsentations des Alpsteinmuseums durch Hans-Ruedi Fricker spannten einen Rahmen über die Region hinaus – entsprechend dem LEADER+ Projektmotto „Wege die verbinden“. Der Bizauer Künstler Herbert Meusburger präsentierte seine Vision, mit Skulpturen kulturelle Zeichen quer über die Walser Regionen zu setzen.



Landesrat Erich Schwärzler eröffnet mit gewohntem Elan die 6. Alpgespräche uf m Tannberg (Foto Andrea Gnaiger).



Diskussionsrunde mit
(1. Reihe von rechts)
Landesrat Ing. Erich
Schwärzler, DI Walter
Vögel (Agrarbezirks-
behörde), Mag. Franz-
Michel Hinteregger
(ORF, Moderation),
Hildegard Breiner
(Naturschutzbund); (2.
Reihe von rechts) LAbg.
BM Josef Moosbrugger
(Bizau, Regio
Bregenzerwald), Dr.
Franz Peter (Abtlg.
Alpwirtschaft), DI
Maximilian Albrecht
(Abtlg. Umweltschutz),
BM Ludwig Muxel
(Lech), BM Renate
Schrammel (Schröcken)
und vielen weiteren
Teilnehmern (Foto Erich
Gnaiger).

Freitag, 24. September 2004

Forum Alpgespräche „Wege – begangen – erfahren – visionär –“

Moderation: **Franz-Michel Hinteregger** (ORF Vorarlberg)

Erich Schwärzler (Landesrat, Amt der Vorarlberger Landesregierung) Eröffnung: Wege die verbinden.

Walter Vögel (Amtsvorstand Agrarbezirksbehörde, Amt der Vorarlberger Landesregierung) Leader+ Projekte Vorarlberg.

Erich Gnaiger (Forschungslabor Transplantationschirurgie, Med. Univ. Innsbruck; und uf m Tannberg Kulturverein) Verzweigte Wege – vernetzte Projekte. Geschichten von Butter, Käs und Muskelkraft.

Rüdiger Krause (Institut für Prähistorische Archäologie der Freien Univ. Berlin) Höhen- und Passfunde in Vorarlberg – Interaktions- und Siedelräume im Gebirge.

Carolina Walde und Klaus Oegg (Institut für Botanik, Univ. Innsbruck) Prähistorische Alpwirtschaft und Siedlungsanzeiger uf m Tannberg – Sedimente aus Kalbele- und Körpersee.

Klaus Pfeifer (Labor für Dendro(chrono)logie, Dornbirn) Regionalklima uf m Tannberg seit der Besiedelung durch die Walsen.

Fritz Tiburt (Internationale Walservereinigung, Redaktion Walsen Heimat, Landschaftsschutzverein Kleinwalsertal) Der Weg durchs Lüchle.

Andreas Rudigier (Heimatschutzverein im Tale Montafon, Schruns) Historische Wege – vom Montafon zum Tannberg. Zum Stand der regionalen Forschungsgeschichte und ein Blick in die nahe Zukunft.

Werner Vogt (Hard) Alte Verbindungswege über den Tannberg.

Claudius Janner (Initiative Allgäuer Sennalpen e.V, Büro für Kommunikation und Grafik-Design, Immenstadt/Allgäu, Deutschland) Allgäuer Sennalpwege – oder: So geand die Gäng'. Bilder und Zeichen von einem starken Stück Leben.

Herbert Meusburger (Bizau) Trennen – Verbinden.

Hans Ruedi Fricker (Alpsteinmuseum, Schweiz): was geschah, als ein so genannter künstler ein – alpines museum vor ort – plante und einzurichten begann.

Wege und Visionen – Diskussion



Hans Ruedi Fricker präsentiert Greifbares vom Alpsteinmuseum (Foto Hannes Kautzky).

Samstag, 25. September 2004

Exkursion zum Alpsteinmuseum uf m Tannberg

Edwin Schwarzmann (uf m Tannberg Kulturverein, Schröcken) Führung durchs Alpsteinmuseum uf m Tannberg.

Hotel Mohnenfluh, Schröcken – Käsknöpfe.

Musikalische Umrahmung: zwei StudentInnen des Landeskonservatoriums Feldkirch.

Angelika Stark-Wolf (Lech) Mundartgedichte.



Im Schnee vor dem Alpsteinmuseum uf m Tannberg

(von links): Rüdiger Krause, Carolina Walde, Klaus Oegg, Erwin Schwarzmann, Erich Gnaiger, Hans Ruedi Fricker (Foto Hannes Kautzky).